

Wiesbadener T a g b l a t t.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 288.

Montag den 7. December.

1868.

Die Familie des Schauspieldirectors Paul Bacher, dessen Aufenthalt unbekannt ist, wünscht Nachricht von demselben zu erhalten und zwar unter der Adresse: Marcellino Cerutti, Employé à la Banque Nationale d'Italie zu Turin.

Bacher war früher Director einer mimoplastischen italienischen Truppe in Berlin.

Die Herren Bürgermeister werden im Falle der Aussindigmachung ersucht, denselben aufzufordern, seinen Angehörigen Nachricht von sich zu geben und darüber zu berichten.

Wiesbaden, den 3. December 1868.

Königl. Verwaltungs-Amt.

R a h t.

Wegen raschen Fortgangs des Baues der rechts-rheinischen Eisenbahn wird eine von der Taunusbahn unabhängige directe Verbindung der Nassau'schen Bahn Mosbach und Wiesbaden mit den Westbahnhöfen zu Frankfurt mit Umgehung des Hess. Gebiets beabsichtigt und werden demnächst durch Königl. Eisenbahndirection Vorarbeiten stattfinden.

Die Herren Bürgermeister, deren Gemarkungen berührt werden, werden ersucht, dafür zu sorgen, daß die Messungen und sonstigen Ermittlungen ungestört erfolgen können. Es sind also namentlich die Feldschützen zu instruiren.

Wiesbaden, den 3. December 1868.

Königl. Verwaltungs-Amt.

R a h t.

Bekanntmachung.

Die Reparaturen und Unterhaltungsarbeiten an dem Amtscivilgefängnisse zu Wiesbaden:

1)	Maurerarbeit, veranschlagt zu 29 Thlr.	7 Sgr.	1 $\frac{5}{7}$ Pf.,
2)	Steinhauerarbeit,	7 "	23 "
3)	Schreinerarbeit,	12 "	25 "
4)	Schlosserarbeit,	13 "	21 "
5)	Glasarbeiten,	6 "	16 "
6)	Spenglerarbeit,	1 "	11 "
7)	Tüncherarbeit,	9 "	16 "

sollen im Wege der Submission vergeben werden.

Übernehmungslustige wollen ihre Offerten verschlossen unter der Aufschrift: "Submission auf Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten an dem Amtscivilgefängnis zu Wiesbaden"

bis längstens zum 11. I. Mts. Vormittags 10 Uhr einzusenden, da auf später eingehende Offerten keine Rücksicht genommen werden wird. — Der Etat kann in dem Bureau des unterzeichneten Amts eingesehen werden.

Wiesbaden, den 3. December 1868.

Königl. Verwaltungs-Amt.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 9. December l. Js. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben des Heinrich Feix zu Wiesbaden ihre hierselbst belegenen Immobilien, bestehend in:

- 1) einem zweistöckigen Wohnhause, einem zweistöckigen Flügelbau, einem zweistöckigen Holzstall, einem zweistöckigen Seiten- und einem einstöckigen Hinterbau nebst Hofraum und Garten, belegen an der Ecke der Taunus- und Geisbergstraße zwischen Christian Werner und Carl Mühl;
- 2) 45 Rth. 59 Sch. Acker an den „Nussbaum“ 1r Gewann zwischen Carl Nöll und Herzogl. Domäne;
- 3) 52 Rth. 80 Sch. Acker am „Leberberg“ 1r Gewann zwischen Georg Philipp Christoph Menges und Jacob Momberger, jetzt zwischen Christian Fuchs und Jacob Momberger;
- 4) 54 Rth. 39 Sch. Acker am „Leberberg“ 3r Gewann zwischen August Kröckmann sen. und Consorten und Christian Schlichter Erben;
- 5) 30 Rth. 70 Sch. Acker am „Wolfsgarten“ zwischen Georg David Gerlach und einem Weg

in dem Rathause daher zum zweitenmale freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 1. December 1868.

Königl. Amtsgericht V. 524

Bekanntmachung.

Da in Gemäßheit der Bestimmungen in den §§. 7 und 29 des Gemeindeverwaltungsgesetzes vom 26. Juli 1854 am Schlusse jeden Jahres sowohl ein Drittel der Mitglieder des Gemeinderathes als auch ein Drittel der Mitglieder des Bürgerausschusses aus dem Amte austreten und zwar am Schlusse dieses Jahres die in der zweiten Abtheilung der Wähler gewählten Mitglieder benannter Körperschaften, so ist Termin zur Vornahme der erforderlichen Ersatzwahlen auf

Montag den 14. December l. Js. Vormittags 9 Uhr bestimmt worden und werden demgemäß alle Wahlberechtigten der zweiten Abtheilung hiesiger Stadt andurch eingeladen, sich in dem besagten Wahltermine in dem Saale der Mittelschule auf dem Markte zu versammeln.

Jeder Wahlberechtigte ist verpflichtet, bei der Wahl der Gemeinderatsmitglieder (Gemeindevorsteher) zu erscheinen und werden alle Diejenigen, welche nicht erscheinen, mit einer Ordnungsstrafe von je Einem Gulden belegt, sofern sie nicht durch Krankheit oder Abwesenheit am Erscheinen verhindert sind, und dies auf glaubhafte Weise darthun können.

Zur Nachricht wird weiter bemerkt, daß zur zweiten Wahlabtheilung alle diejenigen hiesigen wahlberechtigten Bürger, pensionirten Hof-, Militär- und Civildiener, gehören, welche 51 Thlr. 6 Sgr. 8 Pf. bis einschließlich 23 Thlr. 8 Sgr. 6 Pf. Gemeindesteuer jährlich entrichten.

Das Verzeichniß sämtlicher Wahlberechtigten dieser Abtheilung liegt von heute an acht Tage lang zu Federmanns Einsicht auf dem Rathause offen und können während dieser Frist etwaige Reclamationen gegen dessen Richtigkeit bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die am Schlusse dieses Jahres austretenden Gemeinderaths- und Bürgerausschußmitglieder sind:

- 1) Die Gemeindevorsteher: Herrn Feldgerichtschöffe Jonas Schmidt, Kaufmann Reinhard Schmitt, Director Carl Scholz und Rentner Jacob Weygandt;
- 2) die Bürgerausschußmitglieder: Herrn Schirmsfabrikant Ludwig

Bender, Landwirth Jacob Blum, Bäcker Daniel Fausel, Schlosser Heinrich Fausel, Schreiner Carl Fausel, Schreiner Heinrich Heiland, Kaufmann Friedrich Wilhelm Käsebier, Posamentirer Eduard Kalb, Rentner Andreas Daniel Kimmel, Kaufmann Jonas Kimmel, Herrnschneider Friedrich Kuefeli, Rentner Heinrich Koch, Kaufmann Louis Krempel, Buchhändler Christian Limbarth, Uhrmacher Carl Mahr, Rentner Jacob Momberger, Rechtsconsulent Carl Mühl, Rentner Carl Quint, Kaufmann Leopold Reisenberg, Goldarbeiter Daniel Rohr, Schuhmacher Georg Schäfer, Spengler Christian Schreiner und Schlosser Heinrich Weiß.

Wiesbaden, den 3. December 1868.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 9. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll in dem Bürgermeisterelocale dahier (Zimmer Nr. 21) die Lieferung von Schulbedürfnissen für die städtischen Schulen hierselbst für das Jahr 1869, bestehend in:

1)	230 Maas schwarzer Tinte, veranschlagt . . .	61 Thlr. 10 Sgr.,
2)	100 Gläschchen blauer und rother Tinte, veranschlagt	16 " 20 "
3)	120 Pfund Schreibkreide, veranschlagt . . .	8 " — "
4)	130 Schoppen Schreibsand,	15 " 10 "
5)	500 Loth Tafelschwämme,	55 " 16 "

öffentlich wenigstnehmend vergeben werden.

Wiesbaden, den 5. December 1868.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Versteigerung von Pferden und Wagen, sowie Jagdutensilien und sonstigen Mobilien aus dem Nachlasse Seiner Königlichen Hoheit des Höchstseligen Herzogs

Ernst von Württemberg.

Montag den 7. December d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Herzoglichen Villa, Parkstraße No. 9 dahier, öffentlich meistbietend versteigert, außer anderen Gegenständen, namentlich:

Ein gut zugefahrener vierspänniger Zug Wagenpferde, ungarische Rasse, größten Schlages und besten Alters, „im Ganzen oder paarweise“, an Wagen: 3 zweisitzige Coupé's, 1 ditto viersitzig, eine Calesche, 1 Cabriolet, 1 ditto mit Halbverdeck, 1 Dressirwagen, ferner 2 Schlitten und eine Menge neuer und gebrauchter Pferdegeschirre, Herrn- und Damensättel, seine englische Peitschen &c., sodann eine kostbare Waffensammlung, darunter namentlich 20 Gewehre und Büchsen, Pistolen, Revolver, meistens aus der Fabrik von Westley-Richards.

Diese Gegenstände können jeden Tag in der Herzoglichen Villa eingesehen werden.

Wiesbaden, den 24. November 1868.
22371

Der Bürgermeister-Adjunkt
Coulin.

Schulgeld.

Das Schulgeld für die städtischen Schulen pro lauf. Wintersemester wird von heute an erhoben und werden die betreffenden Eltern zur Einzahlung hiermit aufgefordert. Es kann dasselbe auch in 2 Raten, die 1te Hälfte jetzt, die 2te am 1. Januar n. J., bezahlt werden.

Wiesbaden, den 2. Januar 1868.

Maurer, Stadtrechner.

**Lieferung von 50 Stück Baaler zur Bezeichnung des
Schiffahrwegen.**

Amtlichen Auftrags zufolge wird Mittwoch den 9. December l. J. Mogen 10 Uhr auf dem Rathhaus zu Schierstein die Lieferung von 50 Stück Baaler zur Bezeichnung des Fahrwegs auf dem Rheine, für die Königlich Strombau-Verwaltung, woran folgende Arbeiten vorkommen:

1) Zimmerarbeit	veranschlagt zu	35	Thl
2) Schlosserarbeit	" "	116 ² / ₃	"
3) Anstreicherarbeit	" "	20	"
4) Steinhauerarbeit	" "	45	"
5) Transport der Baaler aus hiesigem Urbau-Magazine an die Verwendungs- stellen		25	

an die Wenigfordernden versteigert. Die Bedingungen hierzu liegen auf hiesigem Rathaus zur Einsicht offen.

Schierstein, den 4. December 1868.

Der Bürgermeister.
Dreßler.

473

Wärterstelle.

Für das hiesige Civil-Hospital wird ein Wärter gesucht. Ersitzende hierzu wollen sich bei der Verwaltung melden und ihre Attestate vorlegen.

Wiesbaden, den 4. December 1868.

J. B. Zippelius.

Bekanntmachung.

Dienstag den 8. December l. J. Vormittags 9 Uhr werden Oranienstraße No. 8 die zur Concurrenzmasse des Valentin Morr dahier gehörige Mobilien, bestehend in Holz- und Polstermöbeln, Betten und Bettwerk, einer Clavier rc. meistbietend gegen baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 5. December 1868.

Der Gerichts-Executor.
Velté.

Notizen.

Heute Montag den 7. December, Vormittags 8 Uhr:
Termin zur Eröffnung des Testaments des Andreas Brückmann von Biebrich bei Königl. Amtsgericht V. (S. Tgbl. 274.)

Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung von Pferden, Wagen, Jagdutensilien, Mobilien rc., aus dem Nachlaß Sr. Königlichen Hoheit des Höchstseligen Herzogs Ernst von Württemberg, Parkstraße 9. (S. heutiges Blatt.)

Vormittags 11 Uhr:

Verpachtung eines Domänial-Grundstücks auf der Salz, bei Königl. Domänen-Rentamt dahier. (S. Tgbl. 285.)

Versteigerung von 2 Pferden, Kapellenstraße 33. (S. Tgbl. 287.)

Nachmittags 3 Uhr:

Grundstücke-Versteigerung der Erben der verstorbenen Bauunternehmer Anton Möcker Chelente dahier, in dem Rathause, Zimmer No. 2. (S. Tgbl. 287.)

Versteigerung eines Ackers der Johann Heim Chelente von Castel, in dem Rathause, Zimmer No. 2 dahier. (S. Tgbl. 287.)

Die Einzahlung der Gehnt- und Grundzins-Annuität pro 2. Semester 1868 beginnt mit dem Heutigen.

Erhebungszeit: Nachmittags von 1 bis 3 Uhr.

Wiesbaden, den 7. December 1868. Hellenenstraße Nr. 18a, 2. Stod.

**L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung
(J. Greiss),
Langgasse No. 27,**

beehrt sich zum Besuch ihrer

Weihnachts-Ausstellung

ganz ergebenst einzuladen.

Sie enthält in grösster Auswahl das Vorzüglichste aus allen Fächern der Literatur, von Bilderbüchern, Jugendschriften, Pracht- und Kupferwerken.
Kataloge und Sendungen auf Wunsch zur Auswahl.

Vorschussverein zu Wiesbaden.

Geschäftsstand Ende November 1868.

a. Activa.

1)	Vorschüsse	117,537	Thlr.	3	Sgr.	3	Pf.,
2)	Wechsel	88,087	"	7	"	5	"
3)	Credite in laufender Rechnung	508,254	"	3	"	—	"
4)	Darlehen an Vereine	217	"	16	"	2	"
5)	Bankverkehr	250,695	"	4	"	4	"
6)	Commission und Encasso	2,277	"	23	"	7	"
7)	Verwaltungskosten	3,932	"	4	"	6	"
8)	Mobilien	722	"	5	"	11	"
9)	Effecten des Reservefonds	15,188	"	12	"	—	"
10)	Mittelrheinischer Verband	24	"	18	"	8	"
11)	Cassa	16,470	"	29	"	—	"
				1,003,407	Thlr.	7	Sgr. 10 Pf.

b. Passiva.

1)	Sparcasse des Vereins	99,594	"	23	"	—	"
2)	Conto-Corrent-Creditoren	240,827	"	11	"	7	"
3)	Darlehen auf Kündigung	461,756	"	8	"	8	"
4)	Zinsen und Provision	16,885	"	12	"	8	"
5)	Guthaben der Mitglieder	163,355	"	29	"	2	"
6)	Reservefond	19,492	"	28	"	10	"
7)	Dividenden und Zinsen der Stammtheile	1,494	"	13	"	11	"
				1,003,407	Thlr.	7	Sgr. 10 Pf.

Wiesbaden, den 5. December 1868.

Verwaltung des Vorschussvereins.

Große Fahrspriize No. 2.



Die Mannschaft wird auf heute Abend 8 Uhr in den
Bayrischen Hof (Wittwe Reinemer) zu einer
Versammlung eingeladen.

Tagesordnung:

Unterzeichnung der genehmigten Statuten und Neuwahl sämtlicher Führer.
Die Spritzenmeister. 22911



Markt 2.

635

Heute Morgen treffen ganz frisch ein:

Aechte Kieler Sprotten per Pfund 30 fr.,

" " (Ostsee-Süßbüdinge zum Braten und
Rohessen) per Stück 3 fr.,
sowie Egmonder Schellfische, schöne Hechte, extra große holländische Büdinge
zum Braten und Rohessen.

Frische Egmonder Schellfische

sind eingetroffen bei

22903

J. & G. Adrian, Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Zu bevorstehendem Feste

empfehle meine moussirende Getränke, eigenes Fabrikat, als:

moussirender Rheinwein . . . ganze Flasche 1 fl., halbe Flasche 30 fr.

" Borsdorfer Apfelwein " 36 fr., " 18 "

" Rum-Punsch " 48 " " 24 "

" Arrac-Punsch " 48 " " 24 "

Limonade gazeuse " 21 " " 12 "

sowie Selter- und Sodawater " 8 " " 12 "

sämtlich incl. Glas.

Bestellungen frei ins Haus. Niederlage zum Fabrikpreis im Consumvereins-
laden, Oberwebergasse No. 32. 22868

Louis Schäfer,

Fabrik moussirender Getränke, Friedrichstraße 16.

Johann Hoff'sches Malz-Extract

ist wieder in frischer Sendung eingetroffen bei

22926 Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Aecht russ. Astrachan-Caviar,

direkt bezogen,

Pommer'sche Gänsebrüste und -Keulen, Gänseleberpasteten

empfehlen

J. & G. Adrian,

22903 Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Prima französische Catharinen-Pflaumen

empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz 2. 22817

Gestrickte Wollenwaaren,

als: Caputzen, Krägen, Seelenwärmer, verkaufe ich, da ich den Artikel beigehen lasse,

zum Einkaufspreis.

22901 Christ. Jstel, Langgasse 19.

B. Dreher,

1 fl. Burgstraße 1,

empfiehlt sein Lager in Sattlerartikeln, sowie das Montiren von gestickten Taschen, Kissen und Hosenträgern.

22905

A. Seebold, Taunusstraße 9,

empfiehlt ihr reichassortirtes Stidereigehäst aufs beste bei billigen Preisen.

Syrup, ächten Colonial,

22923 bei J. Haub, Mühlgasse.

Kalbfleisch 12 kr., Hammelfleisch 10 kr., Dörrfleisch 24 kr. ist fortwährend zu haben bei Metzger Nikolai, Steingasse 23. 22892

Täglich frisch gewässerten Stadtfisch per Pfund 6 kr.

Laberdan 10 "

empfehlen " " " J. & G. Adrian, 22903
Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Ruhrkohlen,

sehr süßreich, lasse in Biebrich wieder ausladen.
Reelle Bedienung. Preise billig.

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Bestellungen können auch gemacht werden bei den Herren G. Bach, Nerostraße 38, Carl Jäger, Langgasse 16, Franz Feir, Geisbergstraße 2. 22622

Ruhrer Ofen- und Schniedekohlen

direct zu beziehen vom Schiffe an der Ochsenbach.

A. Momberger, Moritzstraße 7. 22509

Ruhrkohlen

direkt aus dem Schiffe, nächst der Kaserne, sind beziehen bei 22893

H. Steinhauer in Biebrich.

Ein eleganter, neuer Bonhwagen mit Pferd und neuem Geschirr ist zu verkaufen oder zu vermieten bei

B. Dreher, Sattler, kleine Burgstraße. 22904

Eine geschickte Kleidermacherin, welche in den besten Häusern von Paris ohrelang gearbeitet hat, empfiehlt sich. Näh. Mühlgasse 7, 3. Etage. 22894

Ein neuer, eleganter, zweispänniger Schlitten steht zu verkaufen. Näh. in der Exped. 22890

Kölner Domkanloose à 1 Thlr. bei Jacob Ditt, Langgasse 24. 22894

Ein gebrauchtes Canape ist billig zu verkaufen Wellitzstraße 4. 22907

Avis für Haushaltungen & Waschereien!

Alle Sorten Harz- & Kernseifen

(stets trocken, von vorzüglicher Güte und zu reellen Preisen),

Stearinkerzen — Soda — Stärke — Bläue

530 bei W. Eichelsheim-Axt, Taunusstraße 57.

Festgeschenke

für die Jugend und für Erwachsene in reicher Auswahl aus der deutschen und ausländischen Literatur. Pracht- und Kupferwerke.
Auf Wunsch Cataloge gratis.

503

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

22897



Respirators



aller Art empfiehlt billigst

Gg. Hisgen, Goldgasse 18.

22903
Kieler Sprott,
Kieler Büdinge, Bratbüdinge 2 Stück 3 fr.
empfehlen J. & G. Adrian, Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Tagess-Kalender.

Die Bildergallerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre) ist jeden Sonntag und Mittwoch von 11 bis 4 Uhr geöffnet.

Das Museum der Alterthümer während des Winters geschlossen. Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a) ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Heute Montag den 7. December.

Erste Trio-Soirée der Herren C. Pallat, Concertmeister Fischer und Grimm. Abends 6½ Uhr: im großen Saale des Casinogebäudes.

Cursaal zu Wiesbaden. Abends 8 Uhr: Concert.

Local-Gewerbeverein.

Abends 8 Uhr: Unterklasse: Rechnen; Oberklasse: Geometrie, Flächen- und Körperberechnung; Fortbildungsklasse: Geschäftliche Buchführung &c.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Discussion. Männergesangverein.

Abends 8 Uhr: Probe bei H. Schirmer.

"Sprudel".

Abends 8 Uhr: Sitzung im neuen Sprudelsaale, Goldgasse 2.

Große Fahrspriize Nr. 2.

Abends 8 Uhr: Versammlung der Mannschaft im Bayrischen Hof.

Katholischer Kirchenchor.

Abends 8½ Uhr: Probe in der Schule auf dem Markt.

Gesangverein „Liederkranz“.

Abends 8¾ Uhr: Probe.

Turnverein.

Abends 9 Uhr: Gesang.

4. December.

Hästolen	9 fl. 48	—	50 fr.
Holl. 10 fl.-Stücke .	9 "	54	— 56
20 Frs.-Stücke . .	9 "	27½	— 23½ "
Russ. Imperiales .	9 "	49	— 51
Brenz. Fried. d'or . .	9 "	57½	— 58½ "
Dukaten	5 "	37	— 39
Engl. Sovereign . .	11 "	54	— 58
Brenz. Tassencheine	1 "	44½	— 45
Dollars im Gold . .	2 "	27	— 28

Amsterdam 99½ B.

Berlin 104½ B.

Cöln 104½ B.

Hamburg 87½ G.

Leipzig 104½ B.

London 119½ 1¼ b.

Paris 94½ ¾ b.

Wien 100½ 100 b. u. G.

Disconto 3½ % G. (mit 3 Bellagen.)

Wiesbadener Tagblatt.

Montag (1. Beilage zu No. 288) 7. December 1868.

Verein für Naturkunde.

Mittwoch den 9. December Abends 6 Uhr im Museumssaale: Vortrag des Herrn Professor Dr. Kirschbaum über die Belzwerk liefernden Thiere. Damen und Richtmitglieder können eingeführt werden.

Der Vorstand. 511

Sprudel.

Heute Montag den 7. December
Sitzung im Sprudelsaale (E. Weins, Goldgasse 2),
Abends 8 Uhr.

256

Der Vorstand.

Männergesang-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: Probe im „Saalbau Schirmer“. 146

Ein Lehrer aus der französischen Schweiz wünscht Unterricht in der französischen und italienischen Sprache zu ertheilen. Näh. Exped. 22454

Wer billig und schnell die französische Sprache erlernen will, wende sich Saalgasse 10, im Hinterhause. 2251

Englische Sprach- und Conversationsstunden ertheilt
20777 Georg Linek, Kratzplatz 12.

Grammatikalischer und Sprech-Unterricht, Nachhilfe für Gymnasiasten und Realschüler, im Englischen und Französischen, wird billig ertheilt Saalgasse 10, im Hinterhause. 22250

Gewünscht: Englische Conversation gegen gründlichen Klavier- oder Zitherunterricht. Näh. Exped. 22564

Französischer Privat-Unterricht. Näheres in der Expedition. 22517

English, French and German taught on the Gregorian Method.
Taunusstrasse 2. 22666

Zu verkaufen.

Da ich am 15. Februar 1869 mein Cigarrenladen-Geschäft aufgebe, so steht bei mir zu verkaufen:

Eine Ladenuhr, Reale, steinerne Tabakstöpfe, verschiedene Glastafeln für einen Erker und Anderes. F. W. Käsebier. 22924

Da ich bisher keine Gelegenheit fand, mein Geschäft im Ganzen abzugeben, so zeige ich hiermit an, daß ich dasselbe innerhalb kürzester Zeit definitiv aufzulösen gedenke und zu diesem Zweck meine sämtliche Waaren zu bedeutend ermäßigten Preisen verkaufe.

Die Erwartung, mein Waarenlager im Ganzen abgeben zu können, veranlaßte mich, dasselbe bis jetzt mit dem Neuesten in allen Artikeln wohl assortirt zu erhalten; es bietet sich daher den hiesigen Einwohnern die beste Gelegenheit dar, schöne, gute und billige Einkäufe machen zu können. Ganz besonders aufmerksam mache ich auf eine große Auswahl von **Damenkleiderstoffen** und **Damenmänteln** im neuesten Geschmack und bei dem gegenwärtig sehr hohen Preise der Seide, auf schwarze und farbige Seidenstoffe, Foulards und Seidensamme.

Wiesbaden, den 7. December 1868.

22900

August Jung.

Schwarze Sammtbänder

in allen Breiten, im Stück sehr billig, bei

G. Wallenfels. 22481

Vocal - Veränderung.

Die seither im „schwarzen Bären“ gewesene Ausstellung der Wiener Luxusartikel befindet sich bis zu Weihnachten in der **Webergasse Nr. 5,**

im Hause des Herrn Goldarbeiter Schellenberg.

Alldo sind eine große Auswahl von Weihnachts-Geschenken zu den billigsten Preisen ausgestellt.

Neu angelommen sind **Herrn- und Damenstiefeln.**

22179

Ausverkauf

ächter Corallen, Armbänder und Colliers für Damen und Kinder von 48 kr. an bis zu 5 fl. mit Goldschloß

Nene Colonnade Nr. 32.

22020

Britannia-Metall-Schwungkessel, -Kaffee-, -Thee- und -Milchkannen; lackierte Theebretter und Brodkörbe in großer Auswahl bei

Fr. Knauer, Neugasse 9. 22879

Ausverkauf von Gas- und Kerzen-Lüftstros

unterm Fabrikpreis, im Vocale der

Bronze-Fabrik in Höchst a. M. 464

Neu angekommen bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens, eine reichhaltige Auswahl von **Nouveautés in Besatzartikeln & Knöpfen,** alle Kurzwaaren, als:

alle Sorten Strick-, Stick-, Näh- und Häkelgarne, Seide, Zwirn und Nadeln,
Einfärblizen, Schnüre, Kordeln, Watte und geschlumpte Schafwolle, Strick-
wolle in glatt und gereift und in allen Farben, Eiderwolle, Limburger Rockwolle,
Moos-, Terneaux- und Castorwolle. (Jede Wolle wird gewogen.) 526

19 Tannusstraße 19. 22467

Im Sticken von Buchstaben, Kronen, Namenszügen aller Art, in Taschen-
tücher, Gebild &c. empfiehlt sich F. Assmann, 19 Tannusstraße 19.

Seelenwärmere, Kapuzen u. s. w.

zu billigen Preisen empfiehlt E. Lugenbühl, Marktstraße 28. 21419

Bei Schreiner Ruppert, Webergasse, sind neue nutzbaume Möbel zu
verkaufen, als: Kommoden, Bettstellen, Raunize, Nacht-, Schreib- und runde
Tische, Waschschänke mit Marmorplatten. 22018

Zimmer-Teppiche, Cophha- & Bett-Vorlagen

in den neuesten Dessins und vorzüglichster Auswahl empfehle bestens
19281 Reinhard Thoma, Marktstraße 6.

Gestrickte und gewobene wollene

Strümpfe und Socken

in schöner Auswahl bei E. Lugenbühl, Marktstraße 28. 21417

Landhaus

zu verkaufen und den 1. April zu beziehen. Näheres Expedition. 22831

Ein neues Wohnhaus, massiv in Backstein gebaut, zweistöckig, mit Mansarden und 2 gewölbten Kellern, 2 Scheuern mit Stallung, Hofraum und Garten, steht zu verkaufen im Rheingau, unter annehmbaren Bedingungen. Dasselbe ist für eine Wirtschaft oder ein sonstiges Geschäft geeignet. Näheres in der Expedition. 22864

Zwei schöne nutzbaume Garnituren, Betten, Tische, Teppiche, Bettdecken u. s. w. sind wegen Abreise zu verkaufen. Näh. Exped. 22884

Ein in der Nähe der Stadt gelegener Ader wird gegen Baar zu kaufen gesucht. 22870

In der Nähe der Bahnhöfe wird ein großes Grundstück zu kaufen oder auf längere Zeit zu pachten gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 21121

Ein gutes Ader- und Wagenpferd und eine Quantität Dickwurst zu verkaufen Kirchgasse 24. 22840

Ein einspänniger Wagen und ein langer Karren zu verkaufen. N. Exp. 22796

Guter Düng wird fuhrweise geliefert Rödersstraße 4. 22796

Restauration Pallat,

16 Michelsberg 16.

22914

Heute Abend Gans mit Kastanien und Has im Topf.

Billiges Brod!

Von heute Morgen 9 Uhr ~~an verkaufe~~

an verkaufe

Langbrod, I. Qualität,

à Laib 14 Kreuzer.

Ludw. Unkel Wb.

22913

Ludw. Unkel Wb.,

Meßgergasse 27.

Per Laib 14 Kreuzer!

Langbrod	15	fr.,
Kornbrod	14	"
Kassauer Commisbrod	12	"
Prenz. . . .	19	"

22889 bei J. B. Willms in der Waage.

Echter

22910

Westph. Pumpernickel

ist wieder eingetroffen bei
H. Sulzer, gr. Burgstraße 10.

Gute gelbe Kartoffeln per Kumpf 6 fr., rothe Manslarkartoffeln per Kumpf
14 fr., im Walter billiger, sind zu haben Steingasse 35.

22700

An Menschenfreunde

Durch einen unglücklichen Schuß im Schieferbergwerk
C. Baug von Rohnstatt, A. Uzingen, vor Kurzem sein
Um ihn weinen eine ganz mittellose Wittwe und zwei Kinder.
Um milde Beisteuern, die in diesem Trauer-Falle eine w
find, bittet Namens der Hinterbliebenen

Idstein, den 2. December 1868.

Dr. Ro

Die Expedition d. Bl. ist gerne bereit, Beiträge in Empfang zu t.

t.

Schwarzbrod, 1. Qualität^{868.}

per 4 Pfund 15 fr.

22858

bei Jac. Ploch, Häfnergasse 7.

Neue Häringe,
Essig-Gurken,
Schweizer-Käse,
Macaroni,
Gemüse- und Suppennudeln,
Bamberger Zwetschen und
getrocknetes Obst

empfiehlt

22912

Ludw. Unkel Wwe.,
27 Metzgergasse 27.

Honig,

vorzügliche Waare, per Pfund 16 fr. bei

August Koch, Metzgergasse 3. 521

Berühmte Schweizer-, sowie alle andere Arten Lebkuchen, Radan- und
Apfelskuchen, per Stück 4 fr., ferner das beliebte Hefe-Bäckwerk, 4 Stück zu
3 fr., empfiehlt L. Dressing, Conditor, Ellenbogengasse 13. 22756

Lebkuchen, täglich frisch, per Pfund 16 fr. bei

A. Berger, Webergasse 52. 22217

Harzer Käschchen

sind wieder eingetroffen.

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 22786

Ein weißer Bundel ist entlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung
Sonnenbergerstraße 7. Vor Ankauf wird gewarnt. 22889

Verloren

von der großen Burgstraße über den Markt nach der Rheinstraße eine Brieftasche von rothem Leder, einen Paß und verschiedene Notizen nebst 2 Nassauischen Coupons Lit. C. No. 12 vom 1. December 1863 und Lit. A. No. 4429 vom 1. November 1868 enthaltend. Wer diese Brieftasche dem aus deren Inhalt ersichtlichen Eigenthümer zurück bringt, oder in der Exped. d. Bl. abgibt, erhält den Werth der vorbezeichneten Coupons mit 6 fl. 15 fr. als Belohnung.

Resta Medaillon wurde im Saalbau Schirmer verloren.

Belohnung bei Hoffräulein Schröder. 228—

Ein vor den Logen 1ten Ranges im Theater ist am Mittwoch
Heute Abend vertauscht worden. Man bittet denselben gegen Empfang
die Logenfrau abzugeben. 22887

B i chen sucht Beschäftigung auf der Nähmaschine in und außer dem
ähnliches bei Herrn Gregori, Moritzstraße No. 9 im 2ten Hinter-
22778

Mädchen, welches schön nähen kann, wird auf zwei Tage in der Woche
M. Näh. Exped. 22876

Eine gewandte Zuschniederin, welche 6 Jahre in einem bedeutenden Wäsche-
und Hemden-Magazin gearbeitet hat, sucht in gleicher Branche ihre Stelle zu
verändern. Gefällige Offerten bittet man unter Chiffre A. Z. franco an die
Expedition d. Bl. zu richten. 22921

Ein reinliches Moraatmädchen wird gesucht Taunusstraße 43. 22922

Stellen-Gesuche.

Es wird zum sofortigen Eintritt ein Haushäldchen, welches in allen häus-
lichen Arbeiten bewandert ist und schon bei ordentlichen Herrschäften gedient
hat, sowie gute Zeugnisse besitzt, gesucht. Lohn 8 fl. monatlich. Näheres in
der Expedition. 22919

Eine tüchtige Köchin wird auf 1. Januar in ein Gasthaus gesucht. Näheres
in der Expedition. 22319

Ein Mädchen aus anständiger Familie, welches der Haushaltung vollständig
vorstehen kann, sucht sogleich oder zu Weihnachten eine passende Stelle. Näh.
Spiegelgasse 6 im Laden links. 22608

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Langgasse 11 im Hinterhaus. 22777

Ein gebildetes, elternloses Mädchen sucht Stelle zur Stütze der Hausfrau,
Jungfer oder in einem Laden. Näheres Expedition. 22874

Marktstraße 20 wird ein fleißiges, junges Mädchen sogleich gesucht. 22877

Ein Mädchen, das kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle.
Näh. Nerostraße 34. 22882

Ein geringes Mädchen wird gesucht. Näh. Exped. 22876

Es wird um gleich einzutreten ein ordentliches Haushäldchen gesucht. Näh.
Exped. 22885

Für ein starkes und reinliches Dienstmädchen, das auch brav und fleißig ist
und ohne seine Schuld seine jetzige Stelle aufgeben muß, wird eine Stelle ge-
sucht. Der Eintritt kann noch vor Weihnachten stattfinden. Näh. Exped. 22880

Ein braves Mädchen wird sogleich gesucht. Näheres Expedition. 22895

Ein solides, gebildetes Mädchen, das gut englisch spricht, in allen vorkommenden
Arbeiten sehr gut erfahren ist und längere Zeit mit einer englischen Herrschaft
auf Reisen war, sucht ihre Stelle zu verändern, als Bonne, Kammerjungfer
oder sonst eine ähnliche, passende Stelle. Näheres Expedition. 22898

Graben No. 3 wird ein Dienstmädchen gesucht. 22850

Ein tüchtiger Zapfjunge wird gesucht. Näheres Expedition. 22791

Ein Herrschaftsstützer sucht baldigst eine anderweitige Stelle. Gute Be-
handlung wird gewünscht. Näh. Expedition. 22844

Ein gewandter, zuverlässiger Mann, Kellner, empfiehlt sich im Serviren auf
Hochzeiten, von Diners &c. Derselbe geht auch mit auf Reisen. Näheres
Friedrichstraße 8 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 22875

Ein Junge kann das Tapizerergeschäft erlernen bei
Louis Bender, Wellritzstraße 4. 22908

Ein gewandter, stoller Hausbursche wird mögen sich melden, die schon in grösseren Häusern sitzen. Näheres Expedition.

Eine ruhige Familie sucht auf den 1. April f. J. 5 Zimmern, 2-3 Mansarden nebst entsprechendem Zubehör, Bahnhofstraße 2c. Näh. Exped.

Eine Wohnung mit grossem Hinterraume und Stallung w. Zins zu miethen gesucht. Näheres Expedition.

t t.

Friedrichstraße 3 Parterre, Sonnenseite, sind 2 möblirte Zim. Doppelfenster, Teppich durchweg und Porzellandösen zu vermiethen. 1868.
Mauerstraße 8 sind zwei ineinandergehende Dachkammern zu verm. 22.
Webergasse 22 ist ein möblirtes Zimmer mit Alkoven zu verm. 21252
Wellriegstraße 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 22747

In einem Landhause in der Nähe des Kursaals und Theaters ist die Parterrewohnung, möblirt, zu vermiethen und gleich zu beziehen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 21882

Eine möblirte Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ganz oder getheilt, billig zu vermiethen. Näheres Expedition. 22793
Eine schöne Wohnung in einem Landhause, bestehend in einem Salon, 3 Zimmern, 2 Mansarden nebst allem Zubehör, ist sofort auch später an eine ruhige Familie zu vermiethen. Näh. Exped. 22916

Nerostraße 15 im Hinterhaus können 2 Arbeiter Schlafstellen erhalten. 22800

Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten bei

Küfer Dorn, Kirchgasse 20. 22902

Saalgasse 28 können 1 au.h 2 reinliche Arbeiter ein heizbares Stübchen erhalten. 22915

Ein donnerndes Hoch soll erschallen von der Ecke der Webergasse bis in die Werkstätte Saalgasse No. 16 dem lieben August zu seinem Geburtstage!

Von zwei Freundinnen: M. L. B. J. 22891

Danksagung.

Allen Denen, welche während dem langen Krankenlager meiner nun in Gott ruhenden Gattin, **Katharine Stein**, geb. Bernhardt, so herzliche Theilnahme bewiesen, sowie Denen, welche ihr die letzte Ehre bezeugten und sie zu ihrer Ruhestätte begleiteten, sage ich hierdurch meinen innigsten Dank.

Insbesondere aber fühle ich mich gedrungen, den Diaconissen-Schwestern, vorzugsweise Schwester Anna, welche durch ihre liebevollste Pflege und möglichste Hilfe das schwere Leiden meiner nun daheimgegangenen Gattin erleichterte, meinen tiefgefühltesten Dank auszusprechen, mit dem Wunsche: Gott wolle segnen unser Paulineustift,
Gott segnet edle Schwestern-Herzen.

22738 Der tiefbetruhte Gatte und Kind.

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 22. Octbr., dem h. B. u. Spengler Friedrich Kimmel eine T., N. Ida Georgine. — Am 24. Oct., dem Lehrer an der höheren Bürgerschule Jean Pierre

Resta Medaillor

Beloohnung — Am 25. Oct., dem h. V. u. Banquier vor den — Am 26. Oct., der led. Lisette Kraft von Lindschied vertausch' N. Marie Magdalene Karoline. — Am 6. Nov., dem Heute Abend die Logen ein S., N. Karl Emil. — Am 30. Oct., dem Amtsgerichts-

B i Debus von Nassau ein S., N. Bernhard August. — Am ahres Bauer Ludwig Birk ein S., N. Heinrich Karl Joseph. — Am 9. Nov., saurath von Diez eine L., N. Philippine Ottilie Elisabeth. — Am Portier Peter Sohl von Rettert eine L., N. Katharine Louise Jacobine. Mädel, dem Taglöbner Adam Kuhmichel von Mühlster, A. Kunkel, ein S., st. Heinrich Emil. — Am 12. Nov., dem Procurator-Gehilfen Karl Koch ein S., Einölm Karl Emil. — Am 15. Nov., dem h. V. u. Dachdecker Philipp Hener ein S., Friedrich Karl August. — Am 17. Nov., dem h. V. u. Tapetzieier Ludwig Best eine N. Josephine. — Am 18. Nov., dem Kutscher Johann Philipp Kettenbach von Michelbach, A. Wehen, ein L., N. Karoline. — Am 19. Nov., dem Glaser Jacob Nauheim von Niederselters eine L., N. Karoline. — Am 18. Nov., dem Schmied Christian Würsler von Langenderbach eine L., N. Julie Anna Katharine. — Am 19. Nov., dem h. V. u. Korbmacher Heinrich Hofmann ein S., N. Georg. — Am 21. Nov., der led. Johanna Mies von Esch ein S., N. Gustav. — Am 21. Nov., dem Schneider Karl Schmidt von Kirberg ein S., N. Karl August Wilhelm. — Am 22. Nov., dem Revidenten bei der Königl. Eisenbahn-Direction Adolph Wilhelm Theodor Wenzel ein S., N. Heinrich Ludwig. — Am 23. Nov., dem h. V. u. Musiker Nicolaus Eisenheimer eine L., N. Elisabeth Dorothee Marie Therese. — Am 14. Oct., dem h. V. u. Kaufmann Joseph Wolf ein S., N. Benjamin.

Proclamirt: Der Ziegler Jacob Belz von Rambach und Susanne Kissel von Hachenburg. — Der Schauspieler Johann Henning von Elberfeld und Wilhelmine Henriette Neffendorf von hier. — Christian Adolph Eisel, Sergeant der 4. 4pfündigen Batterie Hess. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 11 hier, und Katharine Elisabeth Wilhelmine Lendle von Wehen. — Der Mechanicus August Schneider von Mainz und Wilhelmine Husch von hier. — Der Bahnhofarbeiter Ludwig Schnung von Alsbach, A. Wied-Selters, und Wilhelmine Töniges von Burgschwalbach. — Der Küfer und Bierbrauer Moritz Traumüller von Schnodseebach in Baiern, und Johanne Stauner von Clarenthal. — Der Metzger Peter Bub von Ainsbach, A. Uisingen, und Christine Schmahl von Jungenheim. — Jacob Schmitt von Langhecke, A. Kunkel, und Maria Thella Kremer von Probbach. — Der Gärtner Joseph August Nübenach von Niederwalluf, und Maria Barbara Köhler von Erbach. — Der Schlosser Jakob Müller von Bingen, und Helene Strez von Bamberg. — Der Zieglergehilfe Daniel Hering von Pottum, und Philippine Wilhelmine Martin von Steckenroth.

Getraut: Am 29. Nov., der Schneider Adam Bonn von Marienberg und Wilhelmine Scheid von Ahausen, A. Weilburg. — Am 29. Nov., der verw. Magazins-Verwalter zu Frankfurt Mathias Schneider von Alpenrod und Elisabetha Faust von hier. — Am 29. Nov., der Schreiner Heinrich Hengst von Rambach und Franziska Katharina Meister von da. — Am 29. Nov., der Backsteinbrenner Ludwig Edler von Nierstein und Susanne Marie Schneider von Stierstadt. — Am 29. Nov., der Diener Johann König von Kiedrich und Katharine Ludwig vom Sporleheimerhof bei Nieder Ingelheim. — Am 1. Dec., der Schiffer Anton Joseph Becker von Destrich und Franziska Kohn von Dohzheim.

Gestorben: Am 27. Nov., Magdalene, ehl. L. des Taglöbners Konrad Schepp von Wallrabenstein, alt 1 M. 27 L. — Am 27. Nov., ein ungetaufter Sohn des h. V. und Gastwirths Karl Schweigkuth, alt 3 L. — Am 29. Nov., die Dienstmagd Magdalene Müller aus Wachenheim (Rheinpfalz), alt 16 J. — Am 30. Nov., der verw. h. V. und Rentner Johann Andreas Brenner, alt 80 J. 4 M. 20 L. — Am 30. Nov., die verw. Anna Marie Graf von Mainz, alt 76 J. 8 M. 18 L. — Am 1. Dec., die Ehefrau des Schreiners Johann Philipp Stein von Breidenheim, Katharine Philippine, geb. Bernhard, alt 34 J. 11 M. 2 L. — Am 1. Dec., der Kellner Peter Dickroth von Burgschwalbach, alt 22 J. 1 M. 16 L. — Am 1. Dec., Susanne Louise, ehl. L. des Dachdeckers Karl Lehra von Holzapfel, alt 3 J. 1 M. 13 L. — Am 1. Decr., der verw. Lehrer a. D. Johann Hutter, alt 72 J. 10 M. 18 L. — Am 1. Dec., die Ehefrau des Metzgermeisters Nicolaus Probst von Oberursel, Wilhelmine Worchardt, alt 28 J. 8 M. 26 L. — Am 1. Dec., Adolf Louis Bernhard, ehl. S. des h. V. u. Buchdruckers Friedrich Stemmler, alt 9 M. 4 L. — Am 2. Dec., Ludwig Johann Karl Philipp, ehl. S. des h. V. u. Schneidermeisters Johann Nusch, alt 7 M. 3 L. — Am 3. Dec., die Dienstmagd Katharine Häußer von Sonnenberg, alt 62 J. 1 M. 27 L.

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(II. Beilage zu No. 288)

7. December 1868.

Hente Montag den 7. December, Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im großen Saale des Casinogebäudes
(Friedrichstraße 16):

Erste Trio - Soirée,

veranstaltet von den Herren **Karl Pallat** (Piano), Concertmeister
Fischer (Violine) und **Karl Grimm** (Violoncello)

Programm.

- 1) Sonate für Piano und Violoncello op. 69 in A-dur (zum ersten Male), von Beethoven.
- 2) Trio in C-dur von Haydn.
- 3) Trio in Es-dur von Schubert.

Die Abonnementsliste für alle drei Soirées liegt in der E. Wagner'schen Musikalienhandlung und in der Buchhandlung von Duran & Hensel zur Einzeichnung offen.

Ebendaselbst, sowie Abends an der Kasse sind einzelne Karten für einen reservirten Platz zu 2 fl. und für einen nichtreservirten zu 1 fl. 30 kr. zu haben.

22543

Im Saalbau Schirmer

findet Montag den 7. December c. meine

erste große Tanzstunde

statt, wozu ich die geehrten Eltern meiner Schüler, diese selbst, sowie meine früheren Schüler, deren Freunde und Bekannte hiermit höflichst einlade.

Die betreffenden Karten werden in meiner Wohnung große Burgstraße 8, 2te Etage, ausgegeben.

Otto Dornewass. 22661

Erschienen und zu beziehen durch die Musikalienhandlungen von A. Schellenberg und Ed. Wagner:

A. Hennes, Erheiterungen für jugendliche Klavierspieler. Fünf leichte Klavierstücke ohne Octavenspannung, componirt für seine siebenjährige Therese. 1 Heft, op 168, Preis 12 $\frac{1}{2}$ Sgr. oder 45 kr.

Diese sehr gefällige Klavierpiece wird von allen jungen Klavierspielern mit der größten Vorliebe gespielt werden.

22728

Dr. M. Thilenius, homöopathischer Arzt,
wohnt vom 28. November an Schillerplatz Nr. 3. Sprechstunden von
8—10 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags.

22188

M. Kestgeschenken

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von

Garderoben in jeder Art auf Stramit, Leder und Tuch,

Wollentwaaren,

gezeichneten Sachen,

Korbwaren

Holzschnitzereien

Kortefenillewaaren

} in größtmöglicher Auswahl und haben wir in jedem Genre eine
Parthe Sachen zusammengestellt.

M. K. Specht & Comp.

Montierte Gegenstände sind stets zur Ansicht vorräthig.

Weihnachten

empfiehlt

**in reichster Auswahl zu festen,
billigen Preisen:**

Angefangene & musterfertige Buntstickereien.

Gessel, Teppiche, Rehfellborduren, Sophakissen, Dreillers, Stühle, Chaises-longues, Pouffes (Rondes), Fußsäcke, Schemel, Osenschirme, Tischdecken, Reisetaschen, Etagères, Fensterzacken (Vambrequins), Fensterkissen, Schlummerrollen, Pantoffeln, Mützen, Perlische, Garderobehalter, Lampenteller, Wandkörbe, Schellenzüge, Tabaksbeutel, Baudes, Hosenträger, Kalender, Journaltaschen, Uhrhalter, Mosaicstickereien &c. &c.

Vorgezeichnete Weißstickereien.

Kragen, Manschetten, Taschentücher, Häubchen, Bandes und Einsätze für Bekleider, Röcke &c., Nachttaschen, Schuhtaschen, Waschbeutel, Madellissen, Unterlagen, Tischdecken, Kaffeeservietten, Geiferläppchen &c. &c.

Artikel mit Stückerei-Einrichtung,

zu Geschenken für Herren, wie für Damen geeignet.

Portemonnaies, Cigarren-Etui, Visites, Notizbücher, Brieftaschen, Feuerzeuge, Zahnstocher-, Kamm-, Schlüssel-Etuis, Banknotentaschen, Journaltaschen, Uhrhalter, Löschrollen, Taschen-, Haar-, Kleiderbürsten, Tafelbürsten und Schippchen, Tischglocken, Tintenfässer, Briefbeschwerer, Oblaten- und Markenkästchen &c.

Antik geschnitzte Holzwaaren (bois antique), ebenfalls zu Stückerei eingerichtet.

Garderobe- und Schlüsselhalter, Etagères, Consols, Büchergestelle, Zeitungs- und Musikmappen, Lesepulte, Kalender, Kartenpressen und Etuis, Marken-, Cigarren-, Tabak-, Thee-, Handschuh-, Schmuck-, Noten- und Journalkästen, Aschbecher, Blumentöpfe, Schreibzeuge, Thermometer, Uhrhalter, Schirmständer, Damenstühle, Holzkästen, Klappsessel mit und ohne Armlehnen.

Korbwaaren,

Berliner und Pariser Fabrikate, einfach und in eleganten Formen, Blumenständer, Visitenkarten-, Schlüssel-, Strick-, Arbeits-, Negligés-, Papier-, Holz-, Löffel-, Hauben-, Flaschen-. Wischtuch- und Fantasie-Körbe, sowie noch viele nicht genannte Gegenstände.

W. Heuzeroth,

vormals C. A. Mahr, Kranzplatz Nr. 1.

Gies

Weihnachts zu bedeutend herge **Kleiderstoffe:**

Eine enorme Auswahl der verschiedensten modernen Stoffe zu 4 fl., 4 fl. 30 kr., 5 fl. und 6 fl. das Kleid.

Eine Parthie schottisch-carritte reinwollene Popelines (Fabrikpreis 48 kr.) zu 30 kr. die Elle.

Einfarbige rein wollene Popelines und Neppse von 45 kr. an die Elle. Schwarze und farbige Damentuch von 1 fl. 36 kr. an per Elle.

Irlandische Popelines, Serge à soie, Granit à soie und andere der modernsten Kleiderstoffe, außergewöhnlich billig.

Unterrockstoffe, rein wollen von 26 kr. an per Elle.

Abgepaßte Unterröcke von 2 fl. an das Stück.

Châles:

Französische gewirkte Cachemir-Long-Châles von 25 fl. an bis 250 fl. das Stück.

Aecht englische Himalaya-Châles zu 10 fl. 30 kr. per Stück.

Lama-Châles, große Auswahl (früher 12 fl.) zu 7 fl. 30 kr. das Stück.

Schwarze Cachemir-Châles von 3 fl. 30 kr. an das Stück.

Schottische Long-Châles und Herrn-Plaids von 8 fl. an das Stück.

Cachenez und Echarpes für Herrn und Damen in großer Auswahl.

Eine Parthie Foulards zu Weisse leinene Taschentücher von Sophä- und Bett-Borlagen, mehrere Parthien, außerde bedeutend hoge

Bachan

Der

Musverfauf v gesetzten Preisen.

Confection.

Winternäntel, große und weite Double-Paletots von 8 fl. an das Stück.
Paletots und Jacquets in den modernsten Façons und reichen Verzie-
rungen zu billigen Preisen in äußerst schöner Auswahl.
Jacken in schwarz und farbig von 2 fl. 30 kr. an das Stück.
Fertige Unterröcke in Moiré, Sammt und anderen modernen Stoffen.
Waschlick's, seidene, Cachemir- und Alspaca-Blousen, Concerimäntel,
Atlaskragen u. s. w.

Baumwollwaaren.

Lattune von 9 kr. an die Elle.
französische Jaconnets von 14 kr. an die Elle.
Piquess und Percals bedeutend unterm Einkaufspreis.
Weißen Mull für Kleider von 14 kr. an per Elle.
Carlatanes in allen Farben, sehr billig.
Rouleauxstoffe, Blumeauzeug, Zwisch., Barchent, Bettzunge, weiße
Piquess, Madapolams, Shirlings &c. &c.

Carzu 1 fl. das Stück.

b2 fl. 48 kr. an das Dutzend.

auerdentlich billig, nebst vielen anderen Artikeln zu
hgesetzten Preisen.

nch & Straus,
Webergasse 21.

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsveränderung verkaufe mein sämmtliches Waaren-Lager zu bedeutend herabgesetzten Preisen und es bietet sich Gelegenheit schöne billige Weihnachtsgeschenke zu kaufen; zur besonderen Beachtung empfehle:

Eine große Auswahl Damen-Hemden in Shirting und Leinen mit und ohne Stickerei von 2 fl. 12 kr., 3 fl. 30 kr. bis 6 fl., Nachthäkchen in Shirting, Piqués und Batist mit und ohne Stickerei von 2 fl. 12 kr. bis 3 fl. 30 kr., Damen-Unterhosen mit und ohne Stickerei von 1 fl. 30 kr. bis 2 fl. 30 kr., Nachthemden mit Stickerei 4 fl. 30 kr., 400 Negligés-Hauben, gewöhnlicher Preis 1 fl. 12 kr. und 2 fl., verkaufe à 30 und 45 kr. das Stück, Negligés-Hauben mit Band von 1 fl. bis 1 fl. 30 kr., 200 Stück Mull-Blousen, elegant, mit und ohne Band von 2 fl., 3 fl. 30 kr. bis 5 fl. das Stück, weiße Cashmir-Blousen à 3 fl. 30 kr., weiße Alpaca-Blousen à 4 fl. 30 kr., schwarze Tüll-Blousen à 5 fl. das Stück, alle Farben Thibet-Blousen von 3 fl. an, weiße Batist-Blousen von 2 fl. 30 kr. an; eine Partheie Garnituren (Kragen und Manschetten) à 20 kr. die Garnitur, gestickte Garnituren à 36 kr. die Garnitur, farbige Thibet- und schwarz seidene Manschetten von 24 bis 36 kr. das Paar, gesteppte schwarze seidene Manschetten à 48 kr. das Paar, fertige wollene Unterröcke à 3 fl. 30 kr., fertige weiße Shirting-Unterröcke mit 1 und 2 Volants à 3 und 4 fl. der Rock; eine Partheie weiße Piqués-Kinder-Jäckchen von 2 fl. an, Batist- und Piqués-Kinder-Kleidchen von 3 fl. 30 kr. an, weiße Mull- und Batist-Kinder-Blousen von 2 fl. 24 kr. an, eine große Auswahl feine gestickte Garnituren, gewöhnlicher Preis 5 und 6 fl., verkaufe von 2 fl. 30 kr. bis 4 fl. die Garnitur, weiße ächte leinene Taschentücher von 3 fl. 30 kr. an das Dutzend, leinene und leinene Batist-Taschentücher mit bunten Rand, Linon-Taschentücher von 45 kr. an, gestickte Taschentücher von 36 kr. bis 5 fl. das Stück, leinene Kinder-Taschentücher in weiß und carrié von 2 fl. an das Dutzend, großes Lager in leinenen Herrn-Steh- und Umlegkringen, leinenen Herrn-Manschetten, Tag- und Nachthemden in Leinen und Shirting, leinene Herrn-Unterhosen, Tachenez und Foulards, Knaben-Hemden und Knaben-Kragen in jeder Größe, gestickte Einsätze und Streifen in Batist und Leinen, leinene Bruststeinsätze von 30 kr. an bis zu den feinsten gestickten, alle Sorten Mull, Faconet, Piqués, Shirting und Leinen, sowie noch mehrere hier nicht benannten Artikel verkaufe zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

J. B. Mayer,

Weißwaaren-Handlung,

Langgasse 38 am Krauz.

Heinrich Martin,

Metzgergasse 29 und Metzgergasse 18,
bringt auf bevorstehende Weihnachten seine vollständig assortirten

Kleider-Magazine

in empfehlende Erinnerung und verkauft, um seine Vorräthe so rasch als möglich zu mindern und um ein lebhaftes Geschäft zu erzielen, eine bedeutende Auswahl fertiger

Herrn- und Knaben-Anzüge

in allen möglichen Größen und Qualitäten zu außerordentlich herabgesetzten Preisen und empfiehlt als besonders preiswürdig:

schwarze Tuch- und Buxkinröcke 10 bis 20 fl.,

Winter-Ueberzieher in Velour, Rattine und Tüffel 13 bis 24 fl.,

Rattine-Säckchen 8 bis 12 fl.,

Jaquets in verschiedener Qualität 10 bis 18 fl.,

Sackröcke in Tuch und Buxkin 5 bis 10 fl.,

Schützen-Juppen, schwarz oder grün eingefäbt, 5 bis 8 fl.,

Haus- und Comptoirröcke 2 fl. 30 kr. bis 5 fl.

schwarze und farbige Tuch- und Buxkin-Hosen 4 bis 12 fl.,

Westeren 2 fl. bis 4 fl. 30 kr.

Arbeitshosen in Leinen, Baum- und Halbwolle 1 fl. 12 kr. bis 3 fl. 30 kr.,

vollständige Knabenanzüge 2 fl. 48 kr. bis 12 fl.,

sowie weiße und farbige Hemden, Blousen, Halsbinden, Kellnerjacken und alle anderen in dieses Fach einschlagende Artikel.

22583

Louis Franke

aus Crottendorf in Sachsen

empfiehlt eine sehr große Auswahl in den neuesten Broschkrägen schon von 42 kr. an, ferner eine Parthie Krägen und Manschetten zu außerordentlich billigen Preisen.

22650



Nähmaschinenfabrik

von

Aug. Sternberger,

kleine Webergasse 8,



versertigt nur die besten amerikanischen Systeme, Wheeler & Wilson, Grover & Baker, welche die anerkannt

besten für Näherinnen, Schneider und Schuhmacher sind. (Salon-) Familien-Maschinen in reichster Auswahl. Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Kettenstich. Herabgesetzte Preise und Zahlungserleichterung. Garantie. 484

Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Rabatt für Wiederverkäufer

Ausverkauf

wegen Geschäfts-Uebergabe.

Zur Erleichterung des, bei der Uebergabe meines

Manufactur- & Kurzwaaren-Geschäftes

an meine Söhne aufzunehmenden Inventars, habe ich mich entschlossen, bei meinen sämtlichen Waarenvorräthen ohne Ausnahme eine bedeutende Preisermäßigung einzutreten zu lassen und halte mich daher bei Bedarf dem geehrten Publikum bestens empfohlen.

B. M. Tendlau,

21602

Marktstrasse 21.

G. Rach & Co., Neugasse 11,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller

Bassamentir- und Kurzwaaren,

Seide, Zirne, wollene und baumwollene

Näh-, Stick- und Strickgarne, Maschinen-

Zirne und Nadeln,

das Neueste in

Besäcken für Herrn- und Damen-Kleider,

Knöpfen, Fransen

und dergleichen; ebenso

wollene Artikel:

Seelenwärmere, Capuzen, Kragen, Chawles, Cachenez, Handschuhe, Unterhosen und Jacken, Strümpfe, Flanellhemden zu den billigsten Preisen.

20645

Pferdedecken

in großer Auswahl, sowie gute Schafwolle für Decken und Röcke empfiehlt
billigst

Reinhard Thoma, Marktstraße 6. 20050

Goldgasse No. 5. Heimr. Merte, Goldgasse No. 5.

**Glas-, Porzellan-, Irdens- & Steinern-Geschirr-Handlung,
Flaschenlager,**

empfiehlt zur bevorstehenden Saison sein auf's Beste assortirtes Lager, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

21062

Ein einthüriger Kleiderschrank ist billig zu verk. Nerostraße 27. 21196

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(III. Beilage zu No. 288)

7. December 1868.

Blinden-Anstalt.

Auch für unsere Anstalt rückt das Weihnachtsfest und mit ihm der Bescherabend heran und wir fragen uns: Werden wir auch diesmal in der frohen Lage seyn, uns und unseren Zöglingen, wie bisher, eine kleine Weihnachtsfreude zu bereiten? Werden wir diese bei der süßen Gewohnheit erhalten können, daß sie von unseren Gönnern und Freunden nicht verlassen und vergessen sind? Oder ist die Witterung so trübe und missstimmend, daß nichts zu erwarten und zu hoffen ist? — Doch warum verzagen? Alle unsere deßfallsigen Zweifel und Besorgnisse sind noch stets rechtzeitig zu Schanden geworden! Oder, der bisher geholfen hat, wird auch ferner helfen! — Also nicht gebettelt! — Es macht sich alles noch von selbst, und wir wissen es und sagen es uns mit Stolz, daß wir bei unseren verehrten Mitbürgern etwas gelten und deßhalb auch nicht vergessen werden. Wir verdienen es aber auch und haben es nöthig.

Wenn sich nur nächstens die gewohnten milden Hände für uns aufthun, so bitten wir vorzugsweise ins Auge zu fassen, daß uns die lieben Eltern unserer fast sämmtlich unbemittelten Zöglinge auch die Sorge für deren nothdürftige Bekleidung zum großen Theile überlassen und wir empfehlen daher unsern hochgeschätzten Freunden und Wohlthätern aus dem Kaufmannsstande die gütige möglichste Aufräumung mit sogenannten schönen Restchen zu unsern Gunsten.

Gütige Gaben an Geld ersuchen wir an unseren Vereinskassirer, Herrn Rechnungskammerrath Sach's, freundliche Naturalgeschenke aber an dessen Frau Gemahlin, welche die Güte haben will, sich mit der Einsammlung zu befassen, Helenenstraße 22, gelangen lassen zu wollen.

Im Voraus für Alles unsern innigsten Dank!

Wiesbaden und Cronberg, den 4. December 1868.

Der Oberhausvater der Blindenanstalt zu Wiesbaden.

v. Gagern, Geheimerath.

494

Berlinische Feuerversicherungs-Anstalt, gegründet 1812.

Diese älteste und als durchaus solid anerkannte Versicherungs-Anstalt Deutschlands, mit einem Grundkapital von 3,500,000 fl., versichert zu festen und billigen Prämien durch

die Agentur für Wiesbaden und Umgegend.

J. M. Kremer.

22872

Leihhaus-Taxator H. Henckler wohnt Schulgasse 2.
22642

Frankfurt a. M.

Beil 31. Bing jun. & Co. Beil 31.

beehren sich die Eröffnung ihrer

Weihnachts-Ausstellung

an zu zeigen.

Dieselbe bietet eine reichhaltige Auswahl

Gebrauchs- u. Luxus-Artikel

und ist nach geordneten Preisen aufgestellt.

434

Frankfurt am Main.

Fr. Böhler, Beil 54, neben der Post,
empfiehlt zu

Weihnachts-Geschenken

sein aufs reichhaltigste assortirtes Lager deutscher, französischer u. englischer
Luxus- und Gebrauchs-Artikel.

Pendulen, Bronzen, Lüster, Lampen, Porzellan-, Kupfer- und plattirte
Waaren, Liqueurkeller, Fantasie- und antike kleinere Bronze-Gegenstände,
Schreibtischgarnituren, Coupes, Vasen, Chatoullen, Jardinieren, Arbeits-
körbe und Lady's Companions, Necessaire und Reise-Requisiten aller
Art. Operngläser, neueste Schmucksachen, Ball- und Theater-Fächer,
Handschuh-, Marken- und Cigarren-Kästen. Holzgeschnitzte Meubles.
Pariser elegante Bureau und Arbeitstischchen für Damen, Blumen-
tischchen, Etagères und Gueridous in verschiedenen reich eingelebten
Holzarten.

Portefeuille-Waaren in Juchten & neu grün.

Photographie-Albums

(große Collection, theilweise mit Musilwerken).

Aparte Kinderspielsachen und Attrappen &c.

Sazar mit angeschriebenen Preisen.

Specielle Waaren-Verzeichnisse werden auf Wunsch franco eingesandt.

434

Fr. Böhler.

Große Auswahl von

22004

Kinderspielwaaren

zu billigen, aber festen Preisen bei

Markstr. 28. G. Löw, Marktstr. 28.

Neugasse 2 sind die gewünschten Filzhüte wieder angekommen nebst einer
Partie Pelzmützen, Regenröcken und Schirmen.

22463



Großes Uhren-Lager

von

P. F. Dreisbusch, Uhrmacher,

Goldgasse 20, vis-à-vis der Muckerhöhle,
empfiehlt zu Geschenken sein reichsortirtes Lager aller Sorten
Uhren, unter bekannter Garantie. 22490



Th. Sanner, Webergasse 29,
Uhrmacher,

empfiehlt sein reichsortirtes Lager in goldenen und
silbernen Herrn- und Damenuhren, Pariser Pendules
und Wiener Regulateurs, sowie sein Lager in goldenen
Ketten und Schlüsseln. 22542

Marmorbettwärmer

aus dem Königl. Buchthaus in Diez bei mir vorrätig;

Cocosmatten und Läufer

in jedem Größe- und Längemaß werden zu den billigsten
Preisen in kürzester Zeit angefertigt.

22619 J. M. Baum, Neugasse 7.

Die Spiken- & Weißwarenhandlung

von

Louis Franke

aus Crottendorf in Sachsen

empfiehlt sein großes Lager zu den bevorstehenden Festtagen in schönen
und praktischen

Weihnachts-Geschenken.

Villigste Preise und große Auswahl von dem einfachsten bis zum
Feinsten. 22704

Verkaufslocal: alte Colonnade 33.

Sämtliche Capuzen

empfiehle ich zum Einlaufspreis. Chr. Maurer, Langgasse 2. 495

Weihnachts A

Ich beeubre mich hierdurch ergebenst anzuziegen, daß mein diesjähriger Weihnahtsverkauf bis zum 15. December, dauernd wird.

Wie bekannt, werden während demselben, wie in früheren Jahren, von uns sortirt sind, zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** und Weihnahtsgeschenke auf das **Vortheilhafteste** einzukaufen.

Da es wegen der Mannigfaltigkeit meines umfangreichen Waars und Nachstehendes besonders aufmerksam zu machen.

Kleiderstoffe.

Mixed Lustres, früherer Preis 16, 18, 20 kr. jetzt 13, 15, 16 kr. per Elle
farbige " " 24, 30, 36 " 16, 18, 22 " " " Pre
Doppel- " " 18, 20, 24 " 15, 16, 20 " " " konfe
schottische rein wollene Poplins, früherer Preis 48 kr. und 1 fl. jet
34 und 40 kr. per Elle,
einfarbige " " 1 1/2 Ellen breit von 30 kr. an per Elle Satin
façonnére schwere Winterkleiderstoffe verschiedener Art, früherer Pre
36, 40 und 48 kr. jetzt 24, 30 und 34 kr. per Elle, 2 1/4
2 1/4 Ellen breite farbige Damentuch zu Kleidern, prima Qualität an
früherer Preis 2 fl. und 2 fl. 30 kr. per Elle, jetzt 1 fl. 40 kr. unbestickt
2 fl.

Lyoner Seidenwaaren, als:
schwarze und farbige Taffetas, für deren Güte ich garantire, von 1 fl. an und höher,
irische Seidenpoplins, früher 1 fl. 40 kr. und 2 fl. jetzt 1 fl. 20 kr.
und 1 fl. 36 kr.,

schwarze und farbige Sammete zu Costumes und Paletots von 1 fl. 30 kr. an per Elle,

gewirkte Longchales in neuen geschmackvollen Dessins von 10 fl. an,
Foulards à 1 fl. per Stück.

Auf eine Parthie breite Lamaspitzen, Gelegenheitskästen
mache besonders aufmerksam.

Juponsstoffe und fertige Unterröcke im neuesten Geschmack,
baumwollene, wollene und seidene Unterjachten, Hosen und Leibbinden
Tricot und Gesundheitscrêpe.

Der Verkauf geschieht nur zu steuerlichen mit 5% Rabatt

Wiesbaden, den 16. November 1868.

J. F.

Ausverkauf.

Weihnachts-Ausverkauf am 16. ds. beginnt und 3 Wochen,

remmtliche Lagervorräthe, die auf das reichhaltigste
und ist daher den mich Beehrenden Gelegenheit geboten, passende
was unmöglich ist, alle Artikel einzeln auszuführen, so erlaube mir auf

Confection, bestehend in:

Damen-Jacken, -Paletots und Retonden,
Ellbeduines, Echarpes &c. in grösster Auswahl und außerordentlich billigen
Preisen, sowie
" Confectionsstoffe in Velours, Peluche, Tricot, Double Astrachan &c.

Weisswaaren & Möbelstoffe

Ellsatins, Piquess, Rips, Barchent &c. von 12 kr. an per Elle.

Gardinestoffe als:

breite Gardinen von 10 kr. an per Elle, $\frac{8}{4}$, $\frac{10}{4}$ und $\frac{12}{4}$ von 16 kr.
an per Elle;
unsticke $\frac{12}{4}$ und $\frac{14}{4}$ breite Schweizer Gardinen in abgepaft, sowie vom
Stück von 36 kr. an per Elle;
amaste & Möbel-Rips in glatt und gestreift zu Portières, sowie
Fischdecken in Cachemire, Tuch, Rips, Gobelin und Peluche in groß-
artiger Auswahl und außerordentlich billigen Preisen.

Mein Leinen-Lager in:

Bielefelder, Creas und Hausmachergespinnst ist gleichfalls reichlich sortirt;
rein leinene Taschentücher von fl. 1. 45 kr. per Dutzend; rein leinene
Battifaschtentücher von fl. 4 an per Dutzend.

Schließlich empfehle ich noch mein **Teppichlager**, bestehend in
vollen Culten, Sopha- und Bettvorlagen jeder Größe in Peluche,
Brüssels und Tapestry, abgepaft, sowie vom Stück.

Da ich für Teppiche und Teppichstoffe die Agentur eines bedeutenden
englischen Hauses übernommen habe, so kann ich in diesem Artikel
nieder Concurrenz begegnen und bin gerne bereit meine bedeutende
Mustercollection zur Ansicht ins Haus zu schicken.

sten Preisen gegen Baarzahlung
Rabatt.

Hertz, Langgasse 8e.

Geschäfts-Gröffnung.

Wir machen hiermit die ergebene Anzeige, daß wir Langgasse 23 ein

Cigarren- und Tapetengeschäft

en gros et en détail

eröffnet haben und halten unser Lager in
ücht importirten Habana, Bremer und Hamburger,
sowie Cigarren eigner Fabrik, letztere von 6 kr. an per Dutzend, ferner
Tapeten von 6 kr. an per Rolle (nicht Strohpapier) bis zu den feinsten,
Rouleaux, sowie Tapetenleisten, Gold- und Politurleisten bestens empfohlen.

Reipert & Weber,

22499

23 Langgasse 23.

Einem geehrten Publikum beeubre ich mich meine
Fabrik-Niederlage von Vorhangstoffen

jeglicher Art in gefällige Erinnerung zu bringen.

**Gediegene Waare, verbunden mit geschmack-
vollen Mustern lassen mich auf recht zahlreichen
Besuch rechnen.**

Ich verkaufe zu den mir von der Fabrik ange-
setzten sehr billigen, festen Preisen, so daß ich
feinerlei Concurrenz fürchte, weder die hiesige,
noch die der benachbarten Städte.

Eine reiche Muster-Collection zu Bestellungen ist
stets zu Diensten.

142 **G. W. Winter, Webergasse 5.**

Nähmaschinen!

Nun wieder vorrätig die so sehr beliebten Handwerkermaschinen
aus eigner Fabrik zu den billigsten Preisen. Reparaturen aller Arten Maschinen
auf's Beste und Billigste.

Selbst bezogene ächte englische Nadeln.

22475

Fr. Panhel, Friedrichstraße 35.

Chignons

in allen Farben und Fäasons sind wieder vorrätig von 1 fl. 18 bis 3 fl. 30 kr.,
eine Partie Sonnen- und Regenschirme verkaufe ich zum Einkaufspreise,
sodann empfahle ich noch meine bekannten guten Glacehandschuhe und meine
sonstigen Artikel.

M. Seck, kleine Burgstraße 12. 22832

Helenenstraße 22 im Hinterhaus 2 Stiegen hoch ist ein großer Glaskasten,
für eine Figur sich eignend, zu verkaufen.

22833

Zu billigen Weihnachts-Einkäufen
 bietet das Manufactur- und Leinen-Waaren-Geschäft von
Jacob Meyer jun.,
 Marktstraße No. 13 zum goldenen Löwen,
e i n e r e i c h e A u s w a h l
 worunter als bedeutend unterm Preis empfiehlt:

Kleiderstoffe.

Jaspes	in allen Farben von	15 kr. per Elle an.
Glaces	" "	16 "
Indianas, Façon,	" "	22 "
Canroberts	" "	16 "
Faröige Lustres	" "	14 "
Schwarze	" "	15 "
Thybets, reine Wolle, in allen Farben	" "	24 "
Schott. Poplins	" "	36 "

Leinen-Waaren.

Bielefelder, böhmisches, Haussmacher- und schlesisches Gespinst.
 Hemden-Einsäge, Taschentücher, Tischtücher, Servietten, Handtücher im Stück
 und abgepaßt.
 Wollene Bett- und Piquédecken.
 Tischdecken in Cachimir und Damast in allen Farben.
 Gardinenstoffe in allen Breiten und Qualitäten.
 Lüche und Buckskins in schwerer, gediegener Waare.
 Unterkleider für Herrn und Damen in reiner Wolle und Baumwolle.
 Foulardtücher, Herrn-, und Damen-Cachenez-Halsbinden &c.

22037

500 Stück einzelne Leinen-Batist-Taschentücher das Stück 20 kr.
 Lazarus Fürth, Langgasse 45. 21977

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Veränderung meines Geschäfts verkaufe ich nicht allein wie gewöhnlich,
 sondern sämtliche, Gegenstände, ganz neu, werden um $\frac{1}{2}$ unter dem Fabrik-
 preise abgegeben.

500 Stück verschiedene Broschen, welche früher 1–3 fl. kosteten, erlaße ich
 jetzt, um damit schnell zu räumen, zu 6, 12, 18, 24 und 36 kr.

Ebenso habe ich 6 Kisten Lederwaaren zum gänzlichen Ausverkauf erhalten,
 z. B.: Portemonnaie's, gut in Leder, zu 9, 12, 18, 24, 36 kr. bis zu den
 feinsten, Cigarren-Etuis mit und ohne Stickereien zu 36 kr. und höher bis zu
 den feinsten, Brieftaschen von 24 kr. an, Albums nicht mehr von 36 kr. an,
 sondern von 24 kr. an bis zu den feinsten, Necessaires für Kinder und Damen
 von 36 kr. an bis zu den feinsten, Briefmappen mit und ohne Einrichtung
 zu 24 kr. und höher.

Der Ausverkauf findet im geheizten Zimmer von Morgens bis 8 Uhr
 Abends statt.

N.B. Man bittet genau auf die Firma zu achten:
 21750 Carl Bonacina, neue Colonnade Nr. 34.

Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums u. s. w.
aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehr-
jähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 19357

Weihnachts-Ausstellung

der feinsten und neuesten

22401

Leder-, Holz- & Bronze- Galanterie-Waaren

bei D. Sangiorgio,

S alte Colonnade 8.

Friedrich Engel, Langgasse 33,

empfiehlt:

Gold- und Silberwaaren zu Festgeschenken.

Reparaturen jeder Art werden schnell und billigst besorgt.

22041

Meine sämtlichen

22757

Manufactur- & Modewaaren

verkaufe bis Weihnachten zu
herabgesetzten Preisen.

Chr. Julius Schröder,
grosse Burgstrasse 8.

Vorläufige Anzeige.

Ich erlaube mir die hiesigen Einwohner auf mein neues Milchgeschäft
(Milch, süßen und sauren Rahm, Dikmilch u. c.), welches ich nächster Tage
eröffnen werde, aufmerksam zu machen. Achtungsvoll

22811

Ad. Blum, Metzgergasse 37.